



15. Dezember 2021

Schriftliche Anfrage

von Balz Bürgisser (Grüne)
und Markus Kunz (Grüne)

Der Schulpsychologische Dienst (SPD) der Stadt Zürich ist eine Beratungsstelle, welche für die Eltern unentgeltlich ist. Die Schulpsycholog*innen arbeiten verteilt auf sieben Zweigstellen – je eine pro Schulkreis. Sie sind mit den schulischen und therapeutischen Angeboten in der Stadt gut vertraut. Bei Bedarf beantragen und koordinieren sie schulische oder therapeutische Massnahmen und vermitteln bei Konflikten. Sie können Abklärungen mittels Tests durchführen, und – wenn nötig – nehmen sie einen Augenschein vor Ort in den Schulen. Damit das Angebot des SPD von den Kindern und ihren Eltern genutzt wird, ist wichtig, dass es niederschwellig verfügbar ist. Dabei spielt insbesondere eine Rolle, dass der Standort des SPD im Schulkreis liegt und dort gut erreichbar ist.

Basierend auf dem Beschluss des Stadtrats vom 7. März 2018 besteht offenbar die Absicht, die Standorte des SPD von sieben auf vier oder gar noch weniger Standorte zu reduzieren.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welche Raumbedarfsstrategie bzw. Standortstrategie verfolgt die Stadt beim SPD? Wir bitten um möglichst genaue Angaben.
2. Wurden die Mitarbeitenden des SPD bei der Entwicklung dieser Strategie einbezogen?
3. Nach welchem Zeitplan wird diese Strategie umgesetzt?
4. Falls vorgesehen ist, die Anzahl Standorte des SPD zu reduzieren, bitten wir um eine ausführliche Begründung, welche finanzielle, soziale und psychologische Faktoren berücksichtigt.
5. Gilt weiterhin die Norm, dass die zuständige Zweigstelle des SPD für Kinder und Eltern in maximal 30 Minuten mit dem ÖV erreichbar sein soll? Für wie viele Kinder kann diese Norm nicht mehr eingehalten werden, wenn die Anzahl Standorte des SPD reduziert wird? Wir bitten um separate Antworten für jedes Reduktionsszenarium.
6. Wie hat sich die Arbeit des SPD in den letzten 10 Jahren entwickelt. Wir bitten um qualitative und quantitative Angaben.
7. Wie wirkt sich die Corona-Pandemie auf die Arbeit des SPD aus?
8. Wie hat sich die Anzahl Stellen im SPD in den letzten 10 Jahren entwickelt? Wurde die Anzahl Stellen dem Wachstum der Anzahl Schülerinnen und Schüler in der städtischen Volksschule angepasst? Wir bitten um detaillierte Angaben (psychologischer Bereich, Sekretariat usw.) für jeden Schulkreis.

B. Bürgisser

M. Kunz